



# WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2019/2020

**BANKWITZ** beraten planen bauen  
Planungsgesellschaft mbH



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Über uns.....</b>	<b>1</b>
<b>2. Die WIN-Charta .....</b>	<b>3</b>
<b>3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement.....</b>	<b>4</b>
<b>4. Unsere Schwerpunktthemen .....</b>	<b>5</b>
Schwerpunktthema 1: Mitarbeiterwohlbefinden .....	6
Schwerpunktthema 2: Energie und Emissionen.....	8
Schwerpunktthema 3: Regionaler Mehrwert.....	10
<b>Weitere Aktivitäten.....</b>	<b>11</b>
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange.....	11
Umweltbelange.....	12
Ökonomischer Mehrwert.....	13
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption .....	14
Regionaler Mehrwert.....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
<b>5. Unser WIN!-Projekt .....</b>	<b>15</b>
<b>6. Kontaktinformationen.....</b>	<b>17</b>
Ansprechpartner .....	17
Impressum.....	17

## 1. Über uns

### UNTERNEHMENS DARSTELLUNG



Das Generalplanungs- und Architekturbüro BANKWITZ beraten planen bauen wurde 1971 als Einzelgesellschaft gegründet. Matthias Bankwitz stieg als zweiter Gesellschafter zum 1. Januar 1994 ein, das Büro wurde in BANKWITZ ARCHITEKTEN umbenannt. Seit dem 1. Oktober 2018 firmiert das Unternehmen als Planungsgesellschaft mbH unter dem Namen BANKWITZ beraten planen bauen. Das Leistungsspektrum umfasst neben allen für die Planung und Erstellung eines Bauvorhabens notwendigen Planungsleistungen auch Projektentwicklungen (Immobilienstrategien, Erarbeitung von Grundstücksanalysen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen) sowie Energie- und Ökologiekonzepte. Unsere Mannschaft besteht aus 54 MitarbeiterInnen, davon 32 Diplomingenieure, Bauingenieure und Architekten; 6 Bauzeichner; 13 kaufmännische Mitarbeiter und 9 Auszubildende.

Das Büro ist breit aufgestellt und bedient die drei Geschäftsbereiche Industrie- und Gewerbebau, Öffentliche und Sonderbauten sowie Wohnbau gewerblich und privat. Wir verfügen über große Erfahrungen im Bereich von Neu- und Erweiterungsbauten, Bauen im Bestand, Instandsetzungen, Modernisierungen im laufenden Betrieb, Umbauten und energetische Sanierungen. Ein besonderer Fokus liegt außerdem auf dem Thema Holzbau sowie nachhaltigem Bauen.

Schon seit vielen Jahren sind die Begriffe „Ganzheitlichkeit“ und „Nachhaltigkeit“ fest in unserem Unternehmensleitbild verankert. Wir wollen Lebensraum und Lebensqualität schaffen und bewahren. Auf diesem umfassenden Ansatz baut unser gesamtes Handeln innerhalb und außerhalb des Unternehmens auf.

## zusammen . bauen nachhaltig und wirtschaftlich

Wir von BANKWITZ beraten planen bauen sehen uns in der Verantwortung für die Gesellschaft und die Umwelt, in der und mit der wir wirtschaften. Das gemeinsame Wirken für eine nachhaltige Entwicklung ist die Basis für unser unternehmerisches Handeln. Gemeinsam mit den Bauherren entwickeln, planen, bauen und unterhalten wir wirtschaftlich sinnvolle und nachhaltige Gebäude. Unser Ziel ist es, Kunden zu betreuen – und nicht Projekte. Dabei legen wir größten Wert darauf, offen, transparent, lösungsorientiert und unkompliziert zu denken und zu handeln. Darüber hinaus möchten wir die Werte unserer Kunden im Einklang mit der Umwelt steigern. Wir sehen als Dienstleister unsere Aufgabe darin, unsere Kunden so zu betreuen, dass sie, ihren Wünschen entsprechend, ein möglichst nachhaltiges Gebäude auf dem neuesten Stand der Technik erhalten.

Wir haben in unserem Unternehmen eine eigene Spielkultur, die das Arbeiten und den Umgang miteinander definiert. Diese wurde von der Spielführung und den Mitarbeitenden gemeinsam erarbeitet. Eine wichtige Basis für das erfolgreiche Zusammenspiel innerhalb unserer Mannschaft ist darüber hinaus die klare, transparente Gliederung unseres Unternehmens. Alle Verantwortungsbereiche sind eindeutig zugeordnet und verständlich organisiert. Der für eine Aufgabe geeignetste Mitspieler ist verantwortlicher Ansprechpartner für das jeweilige Projekt nach außen und innen. Was die internen Strukturen angeht, so moderiert und entscheidet die Spielführung und wird durch Ansprechpartner in Fragen der Strategie, der Organisation, der Finanzen, der Aufgabenplanung und der Mitarbeiterbetreuung ergänzt und unterstützt.

Jeder Mitspieler arbeitet eigenverantwortlich, zuverlässig und hoch motiviert und ergänzt mit seinen Fähigkeiten das Team. Dabei spielt der freundschaftliche, vertrauensvolle Umgang miteinander, die sachlich-zielorientierte Kommunikation auf Augenhöhe, die persönliche und fachliche Weiterentwicklung jedes Einzelnen sowie nicht zuletzt das Lernen aus Fehlern eine besonders wichtige Rolle. Leistungsfähigkeit, menschliche und fachliche Kompetenz sowie die Qualität unserer Mannschaft sichern wir durch umfassende Aus- und Weiterbildung, sowie durch die Schaffung optimaler Bedingungen. Bei all unseren Zielen verlieren wir jedoch auch die Bedeutung eines ausgewogenen Verhältnisses von Beruf und Privatleben nicht aus den Augen.

### WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

## 2. Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

#### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

#### Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

### ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf [www.win-bw.com](http://www.win-bw.com).

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## 3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 20.05.2014

### ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

**Unterstütztes WIN!-Projekt:** Baumpflanzaktion, Biodiversität, Eisbärhaus Kirchheim unter Teck

#### Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima       Ressourcen       Bildung für nachhaltige Entwicklung  
 Mobilität       Integration

#### Art der Förderung:

- Finanziell       Materiell       Personell

**Umfang der Förderung:** Im Innenhof unseres Eisbärhauses pflanzten wir gemeinsam mit einem Gärtner geeignete Sträucher und Bäume, um die Biodiversität in unserer Region zu fördern.

**Projektpate:** Matthias Bankwitz

## 4. Unsere Schwerpunktt Themen

### ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 2: Mitarbeiterwohlbefinden
- Leitsatz 5: Energie und Emissionen
- Leitsatz 11: Regionaler Mehrwert

### WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Nachhaltiges Unternehmertum bedeutet vor allem auch nachhaltiger Umgang mit den Menschen im Unternehmen. Gemeinsam wurde eine eigene Spielkultur erarbeitet, die das Arbeiten und den Umgang miteinander definiert. Die Basis für unser Miteinander sind unsere fünf gemeinsamen Werte: Kontinuierliche Verbesserung, Begeisterung, Ganzheitlichkeit, Freiheit und Vertrauen. Unsere Unternehmenswerte sind die Grundlage für alle Entscheidungen und Aktivitäten in unserem Unternehmen. Denn nur wer seine Werte lebt, ist glaubhaft und kann die Menschen begeistern und mitreißen. Wir engagieren uns daher besonders für die MitspielerInnen (von morgen). Matthias Bankwitz verdeutlicht das so: „Ich habe dann Spaß an der Arbeit, wenn die Menschen um mich herum gerne in unserem Unternehmen arbeiten.“ Daher spiegelt der Leitsatz 2 einen Schwerpunkt wider, der uns besonders am Herzen liegt.

Das Verständnis für nachhaltiges Bauen und nachhaltiges Wirtschaften bilden die Basis unserer Planungen. Ziel des nachhaltigen Bauens ist es, Gebäude wirtschaftlich effizient, umweltfreundlich und Ressourcen schonend zu konstruieren. Zudem sollen die Bauwerke für den Nutzer behaglich und gesund sein und sich in ihr Umfeld einfügen. Wir setzen unser Energie- und Ökologiekonzept nicht nur bis ins Detail um, sondern leben dieses Konzept auch in unserem Unternehmen vor. Aus diesem Grund bildet auch der Leitsatz 5 einen Schwerpunkt in unserem Unternehmen.



Unsere Region ist uns wichtig. Es ist uns ein großes Anliegen, gemeinsam als Unternehmen einen Mehrwert für unsere Region darzustellen. Ein Teil unserer Unternehmensstrategie wird durch die ausformulierte Unternehmensvision und –Mission verdeutlicht. Wir betrachten unser Unternehmen und unser Handeln bewusst aus unterschiedlichen Perspektiven. Unsere Mission aus der Sicht der Gesellschaft ist es, dass wir in Bezug auf Nachhaltigkeit vorbildlich sind. Dabei haben wir die Vision, authentisch zu sein, positiv zu wirken und so unsere Um-Welt zu verändern. Dieses Ziel spiegelt sich im Leitsatz 11 wider, unserem letzten Schwerpunkt.

## Schwerpunktthema 1: Mitarbeiterwohlbefinden

### ZIELSETZUNG

Nur wer als Mannschaft an einem Strang zieht, kann etwas bewirken!

Gemeinsam als Team arbeiten wir an jedem Tag daran, dass sich jeder Mitspieler bei BANKWITZ beraten planen bauen wohlfühlt und dies bestmöglich auch in Bezug auf die Arbeit ausschöpft. Hier trägt unsere neu gewonnene Bürowelt aktiv dazu bei.

Durch ergonomisch geschaffene Arbeitsmöglichkeiten kann jeder Mitspieler seinen Arbeitsplatz individuell an sein persönliches Wohlempfinden anpassen. Dazu zählen beispielsweise höhenverstellbare Tische, optimal auf den Arbeitsplatz programmierte Beleuchtungen, frei einstellbare Bildschirme und Bürostühle. Des Weiteren wurde ein großer Schwerpunkt auf ein ungestörtes Arbeitsumfeld gelegt, so dass jeder Mitspieler individuell und unter Konzentration arbeiten kann. Hierzu tragen verschiedenste Besprechungsräume und Ruheräume bei. Ebenfalls ist es jedem Mitspieler ermöglicht, durch die flexiblen Arbeitsplätze zu arbeiten, wo er sich am wohlsten fühlt. Auch der neu gewonnene Außenbereich bietet einen gelungenen Ausgleich für die Mitarbeiter. Hier bietet sich die Möglichkeit an, zu Schaukeln oder durch das neu angelegte Kneipbecken zu gehen. Auch eine Slackline wird im Zuge der Fertigstellung installiert.

Wir legen großen Wert darauf, dass sich jeder Mitspieler stets verbessern kann, auch in seinem persönlichen Wohlempfinden. Hierzu hat unsere Spielführung eine Methodik entwickelt, welche sich die WOW!-Umfrage nennt. WOW! Bedeutet Werte-Orientiertes Wachstum und soll die persönliche Weiterentwicklung fördern. Wir haben uns mit dem WOW! zum Ziel gesetzt, unsere Einstellung und Motivation positiv zu beeinflussen, die persönliche Weiterentwicklung zu fördern, damit unsere Zukunft zu sichern und gleichzeitig die betrieblichen Ergebnisse unseres Unternehmens nachhaltig zu steigern. Jeden Monat stellt sich jeder Mitspieler vor seinen "persönlichen Spiegel" und unterzieht sich einer Bewertung nach unseren Kriterien.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Flexible und ergonomische Arbeitsplätze durch unsere Bürowelten
- Freizeitaktivitäten im büroeigenen Garten
- WerteOrientiertes Wachstum

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

1. Flexible und ergonomische Arbeitsplätze durch unsere Bürowelten

Durch die Fertigstellung unseres Anbaus und Umbaus wurden die Bürowelten im Jahr 2020 fertiggestellt.

2. Freizeitaktivitäten im büroeigenen Garten

Der Außenbereich bietet einige Freizeitaktivitäten wie Schaukeln, Slackline und ein Kneipbecken.



# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## 3. WerteOrientiertes Wachstum

Unsere Einstellung und Motivation werden positiv beeinflusst, die persönliche Weiterentwicklung wird gefördert, damit unsere Zukunft gesichert und gleichzeitig die betrieblichen Ergebnisse unseres Unternehmens nachhaltig gesteigert werden.

### INDIKATOREN

**Indikator 1:** Anzahl der flexiblen und ergonomischen Arbeitsplätze

- 68
- Alle Arbeitsplätze entsprechen dem Indikator

**Indikator 2:** Freizeitaktivitäten im büroeigenen Garten

- Schaukel, Kneipbecken
- Fertigstellung Slackline

**Indikator 3:** Werteorientiertes Wachstum

- Jeder Mitspieler bearbeitet dies monatlich
- Bögen werden monatlich ausgewertet und besprochen

### AUSBLICK

Ziel ist es, die neugewonnen Bürowelten optimal in unseren Arbeitsalltag zu integrieren und diese bestmöglich zu nutzen. Im Außenbereich soll am Ende des Jahres 2020 die Slackline installiert werden.

## Schwerpunktthema 2: Energie und Emissionen

### ZIELSETZUNG

Seit 2015 beschäftigen wir uns mit der Planung der Erweiterung des Eisbärhauses. Das Grundstück "Hindenburgstraße 34" wurde im Jahr 2018 erworben, um das Eisbärhaus, unser Bürogebäude, durch einen Neubau räumlich zu vergrößern. Das Ziel der Planung und Ausführung war es, ein nachhaltiges und ressourcensparendes Gebäude zu entwickeln. Als Vorlage hierfür diente das Eisbärhaus, das im Jahr 2008 fertiggestellt wurde. Auch bei dem Neubau steht der Eisbär als Vorbild für ein natürliches und effizientes Energiekonzept. Besonders hervorzuheben ist der Fakt, dass das Eisbärhaus –auch 10 Jahre nach seinem Bau- noch immer innovativ ist. Wie bereits die Bauteile A und B des Eisbärhauses ist auch das Bauteil C als Passivhaus konzipiert, wodurch sowohl im Winter als auch im Sommer eine behagliche Temperatur erreicht wird. Und das ganz ohne konventionelles Heiz- bzw. Klimatisierungssystem! Das gesamte Eisbärhaus wird ausschließlich mit erneuerbaren Energien betrieben (Solarthermie, PV-Anlagen, Geothermie und Ökostrom). Die Verbesserungen im neuen Bauteil sind unter anderem noch effizientere Fenster, die Verwendung von Recyclingbeton und die Nutzung der Abwärme unserer Server zum Heizen.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Planung und Bau unseres neuen Bauteils
- Verwendung von Recyclingbeton zur Schonung von Ressourcen
- Energiekonzept, das keine CO<sub>2</sub>-Emissionen verursacht, sondern sogar Emissionen reduziert

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Die Erweiterung des Eisbärhauses ist fertiggestellt worden und setzt neue Maßstäbe. Das Projekt optimiert das nachhaltige Bauen in vielen Bereichen. Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) zeichnete das klimapositive Wohn- und Geschäftshaus hierfür mit dem Zertifikat in Platin aus – mit der höchsten Bewertung, die ein Neubau im Zertifizierungsverfahren der DGNB jemals erreicht hat. Damit zählt das Eisbärhaus nun als nachhaltigstes Gebäude der Welt. Wie bereits das „alte“ Eisbärhaus wurde auch dessen Erweiterung vom Kirchheimer Generalplanungs- und Architekturbüro Bankwitz konzipiert. Der neue Anbau fußt auf den drei Säulen der Nachhaltigkeit: Ökologie, Ökonomie und Soziokulturelles.

Dabei bewertet die DGNB ein Gebäude anhand von insgesamt 37 Kriterien. Hierzu zählen zum Beispiel die Ökobilanz des Gebäudes, die Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit oder die Innenraum-Luftqualität. Eine Auszeichnung erhalten dabei ausschließlich besonders umweltfreundliche, ressourcenschonende und funktionale Bauten, die sich vorbildlich in ihr Umfeld integrieren. Für die beste Bewertungsstufe, ein Platin-Zertifikat, muss ein Projekt einen Gesamterfüllungsgrad von mindestens 80 Prozent aufweisen. Mit dem höchsten je erzielten Ergebnis von 94,2 Prozent wurde die Erweiterung des Kirchheimer Eisbärhauses nun im Rahmen der internationalen „World Green Building Week 2020“ offiziell mit dem Zertifikat in Platin ausgezeichnet.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## INDIKATOREN

**Indikator 1:** Keine CO<sub>2</sub>-Emission, effiziente Nutzung von vorhandenen Energiequellen (beispielsweise Abwärmenutzung des Servers)

- Server, der das Haus erwärmt → Durch die erfolgreiche Nutzung der Abwärme unseres Servers kommen wir unserem Ziel energieautark zu werden näher.
- Nach Fertigstellung und im Betrieb wird sich zeigen, wieviel Abwärme produziert/genutzt werden kann.
- Nachhaltiges Energiekonzept, Klimapositiv-Auszeichnung

**Indikator 2:** Ressourcenschonender Bau

- Verwendung von Recyclingbeton → Wir sind authentisches Vorbild für unsere Fans und die breite Öffentlichkeit und können helfen die Verwendung dieses Baustoffs weiter voranzutreiben.
- Zusammenarbeit mit sorgfältig ausgewählten Handwerkern, um erstklassige nachhaltige Rohstoffe zu gewährleisten.
- Alle Baustoffe wurden gemäß den DGNB-Kriterien überprüft und vor dem Einsatz freigegeben
- Viele Maßnahmen zur Schonung von Ressourcen, beispielsweise durch Nutzung von gesamtem Holzstamm mit dem Ergebnis von Dielen unterschiedlicher Breite

## AUSBLICK

Im Zuge unseres 50-jährigen Jubiläums wird es Veranstaltungen und Führungen zur Sensibilisierung mit dem Thema nachhaltiges Bauen.

## Schwerpunktthema 3: Regionaler Mehrwert

### ZIELSETZUNG

Der regionale Mehrwert liegt uns besonders am Herzen. Hierbei verfolgen wir das Ziel, unserer Region etwas Gutes zurückzugeben und Jene, die für unsere Region wirtschaften, zu unterstützen. Im Zuge der Erweiterung des Eisbärhauses wurde auch ein neuer Außenbereich geplant, welcher ausschließlich mit Pflanzen bepflanzt wurden, die die Biodiversität fördern. Des Weiteren durften zwei Bienenvölker in unseren Garten einziehen und auch unsere Holzfassade wurde mit Löchern versehen, in denen nun Insekten einen neuen Wohnraum gewinnen konnten. Auch ein kleiner Teich fand einen Platz in unserem Garten, dieser ist essenziell wichtig für viele Fluginsekten und Flugtiere.

Außerdem ist es uns besonders wichtig, dass unsere Einkäufe und Geschenke, sowohl für Intern als auch für Extern, stets regional bezogen werden. Hierbei unterstützen wir beispielsweise regionale Obsthändler, einen Imkerei- und Hagebuttenbetrieb und zahlreiche andere regionale Geschäfte, welche die gleichen Ziele und Werte hegen.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Biodiverser Garten am Eisbärhaus für die Region Kirchheim unter Teck
- Regionale Einkäufe

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Im Zuge der Erweiterung des Eisbärhauses fand ebenfalls der Umbau unseres Außenbereiches statt. Dieser wird Ende des Jahres 2020, gemeinsam mit unserem Gärtner fertiggestellt.

Regionale Einkäufe erfolgen möglichst zu Fuß.

### INDIKATOREN

**Indikator 1:** Biodiverser Garten am Eisbärhaus für die Region Kirchheim unter Teck

- Im Herbst werden einige Steckpflanzen den Garten bereichern
- Es ist geplant, den Garten Ende 2020 fertigzustellen
- Bienenvölker erweitern unsere Mannschaft im Außenbereich

**Indikator 2:** Regionale Einkäufe

- Werden vermehrt zu Fuß durchgeführt
- Es wird stets auf den regionalen Mehrwert geachtet

### AUSBLICK

- Ende 2020 ist die Fertigstellung des Außenbereiches geplant.
- Regionale Geschäfte müssen unterstützt werden, um einem „Aussterben“ entgegenzuwirken

## Weitere Aktivitäten

### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

#### LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Jeder Mitspieler unterschreibt unsere Spielregeln.
- Führungskreis
- Ideenmanagement
- Teilnahme an Great Place To Work

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Jährliche Einwilligung der internen Spielregeln durch Unterschrift der Spielregeln auf unserem Kommunikationstag.
- Maßnahmen/Änderungen werden im Führungskreis beschlossen und nicht von nur einer Person.
- Jeder Mitspieler hat die Möglichkeit das Büro mithilfe von Ideen zu verbessern.
- Regelmäßiges Meinungsbild der MitspielerInnen wird eingeholt, um uns und unsere Arbeit kontinuierlich zu verbessern.

Ausblick:

- Wird alles weiterhin fortgeführt.

#### LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Weiterer Ausbau Fanbetreuung/ Hinzugewinnung neuer Fanclubs (Stammkunden)
- Einführung einer Prozessdefinition für alle unsere Stammkunden

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Wir haben es geschafft, neue Fanclubs dazuzugewinnen.
- Wir haben die Ansprüche unserer jeweiligen Fanclubs definiert und passen so den Ablauf an den jeweiligen Kunden an.
- Prozessdefinitionen der Fanclubs wurden dokumentiert und nun in Form von Arbeitshilfen und Checklisten ausgebaut

Ausblick:

- Beibehaltung und Ausbau der Fanclubs
- Verbesserung der Zusammenarbeit über eine externe Imagebefragung

## Umweltbelange

### LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir werden unseren Papierverbrauch weiter reduzieren. Hierzu werten wir den aktuellen Verbrauch aus und werden die doppelseitige Bedruckung von Papier sowie den Ansatz des papierlosen Büros weiter vorantreiben

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durch Umstellung der Zählweise des Papierverbrauchs liegen aktuell keine Vergleichswerte zu den Vorjahren vor. Jedoch:
  - wird die Doppelseitige Bedruckung im Büro gelebt;
  - drucken wir auf Bypass Papier;
  - wird jede/r neue Mitspieler/in auf den ressourcensparenden Umgang von beispielsweise Papier aufmerksam gemacht.
  - Reduktion von Ordnern (am Arbeitsplatz und im Archiv) geplant ab Anfang 2019

Ausblick:

- Reduktion von Papierverbrauch hin zum papierlosen Büro; Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen durch die gesamte Mannschaft.

### LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Anpassung unserer Ausschreibungstexte hinsichtlich mehr Ökologie
- Sensibilisierung (z.B. durch Schulungen neuer MitspielerInnen) bezüglich Nachhaltigkeit
- Wir haben vorhandene Datenbanken für uns definiert, auf die wir bei Bedarf zurückgreifen.
- Die Anzahl der ökologisch ausgeschriebenen Gewerke wird nach Projektabschluss im Projektdatenblatt erfasst.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Wir konnten über die ergriffenen Maßnahmen den Anteil an ökologisch ausgeschriebenen Gewerken in den Projekten auf fast 15% steigern. Wir werden diesen Anteil auf 25% im nächsten Jahr erhöhen. Die Kennzahl wird quartalsweise ermittelt und überprüft
- Wir können keine Sicherheitsdatenblätter lesen und sind somit von unserem gesetzten Ziel abgewichen. Es macht für uns jedoch aktuell mehr Sinn für unsere Arbeit auf die bereits vorhandenen, sehr umfangreichen Datenbanken zurückzugreifen.

Ausblick:

- „Umsetzung eines ökologischen Qualitätsstandards in 10 Gewerken“ wird stets fortgeführt.

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Sicherung unserer Arbeitsplätze, um weiterhin keinem unserer MitspielerInnen betriebsbedingt kündigen zu müssen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Bisher keine betriebsbedingte Kündigung zu verzeichnen, sondern vielmehr...
- ... Schaffung von neuen festen Arbeitsplätzen.

Ausblick:

- Unser Ziel ist es auch weiterhin langfristige Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen und die Arbeitsplätze unserer gesamten Mannschaft zu sichern.

### LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- BIM = Building Information Modelling ist der Austausch von Gebäudemodellen mit intelligenten Bauteilen, d.h. alle Fachplaner arbeiten an einem Gebäudemodell und fügen immer wieder neue Informationen hinzu. Dadurch wird der Austausch schneller, da jedes Bauteil „seinem Gewerk“ zugeordnet ist.
- Gesetztes Ziel: Weiterer Ausbau der Zusammenarbeit mit Handwerksbetrieben in der Region → Win-Win-Situation entsteht; Weitergabe unseres vorhandenen Wissens zum ökologischen Bauen
- „Wir fangen erst einmal bei der Planung an.“; zunächst Konzentration auf Nachunternehmer.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Wir schulen uns/werden geschult in BIM. Wir arbeiten immer öfter damit. Es gibt einen BIM-Kreis und eine BIM-Austauschrunde, bei der Austausch stattfindet und das weitere Vorgehen besprochen wird.
- Die vollständige Umsetzung/ Etablierung dieser Maßnahme ist bislang an deren Zeitintensität gescheitert. Vereinzelt wird die Maßnahme bei unseren Nachunternehmern umgesetzt.

Ausblick:

- Das Ziel BIM vollumfänglich nutzen zu können wird auch künftig weitergeführt.
- Wie oben beschrieben konzentrieren wir uns zunächst auf unsere Nachunternehmer.
- Wir versuchen unsere Projekte nachhaltiger zu gestalten und beteiligen uns hier auch an Neuentwicklungen von Vergabekriterien und Baustoffen

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- am Ende jeden Geschäftsjahres: Bilanz-Vorstellung für die Mitarbeiter  
→ Erklärung der einzelnen Bilanz-Positionen und deren wertmäßigen Entwicklung zum Vorjahr

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Bilanz-Vorstellung findet jährlich in Zusammenarbeit mit dem Büro Hitzer & Hitzer Steuerberatungsgesellschaft mbH statt
- Letzte Bilanz-Vorstellung: 21.11.2019

Ausblick:

- Wird auch weiterhin fortgeführt, nächste Bilanzvorstellung am 18.11.2020

### LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten & Ergebnisse und Entwicklungen:

- „Anti-Korruption“ ist Teil unserer Ausschreibungsunterlagen; Überprüfung findet immer statt.

Ausblick:

- Auch in Zukunft werden wir der Schwarzarbeit die Stirn bieten. Durch Transparenz nach Außen und nach Innen geben wir der Korruption keine Chance.

### LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten & Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Werte, die wir leben und unser Büro setzen neue Maßstäbe in Punkten Nachhaltigkeit und Kontinuierliche Verbesserung.

Ausblick:

- Ziel ist es, unsere Mitspieler sowie auch unsere Fans und Externe für das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren und stets als Vorbild für unsere Um-Welt zu agieren.



## 5. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN! -Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

### DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR



Unter Anleitung von Peter Klett, unserem Landschaftsgärtner, führten unsere Azubis eine Baumpflanzaktion im Innenhof des Eisbärhauses für die Region Kirchheim durch. Der Grund: Das immer deutlicher werdende Aussterben unserer regionalen Insekten und Vögel. Durch das Anpflanzen von regionalen Pflanzen, die diesen Tieren eine Lebensgrundlage geben, wollen wir diesem Aussterben entgegenwirken.

Zu Beginn der Baumpflanzaktion erklärte uns Peter Klett den Zusammenhang der Pflanzen mit der biodiversen Eigenschaft und dem dadurch erzielten Erhalt der Lebewesen in unserer Region.

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Die Azubis unseres Büros pflanzten eigenhändig alle Setzlinge in unseren Innenhof.

# UNSER WIN!-PROJEKT

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

In unserem Generalplanungs- und Architekturbüro ist das Engagement für die Umwelt fest im Unternehmensleitbild verankert. Zum ersten Mal organisierten die Azubis gemeinsam mit Herrn Bankwitz und Herrn Klett eine Baumpflanzaktion und setzen damit ein Zeichen für Nachhaltigkeit. „Unser Bestreben ist es, der Nachwelt so wenig Spuren wie möglich zu hinterlassen“, erläutert Matthias Bankwitz. Die Pflanzaktion habe für das Unternehmen aber auch einen symbolischen Wert. „Sie steht für unsere Verwurzelung in der Region. Das Engagement gegen den Klimawandel beginnt für uns vor der eigenen Haustüre“, so Bankwitz.

## AUSBLICK

Unser Unternehmen unterstützt durch die Baumpflanzaktion aktiv die Region Kirchheim und wirkt gegen das Aussterben unserer Insekten und Vögel. Wir schaffen neue Lebensräume für unsere Tierwelt.

## 6. Kontaktinformationen

### **Ansprechpartner**

Meline Mehlbeer  
Auszubildende zur Bauzeichnerin

Wanda Huschle  
Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement

Eisbärhaus  
Limburgstraße 5  
73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon 07021 92055-89  
07021 92055-73  
E-Mail: [meline.mehlbeer@bankwitz.de](mailto:meline.mehlbeer@bankwitz.de)  
[wanda.huschle@bankwitz.de](mailto:wanda.huschle@bankwitz.de)

### **Impressum**

Herausgegeben am 31.10.2020 von

BANKWITZ beraten planen bauen  
Planungsgesellschaft mbH  
Eisbärhaus  
Limburgstraße 5  
73230 Kirchheim unter Teck

Telefon: 07021 92055-0  
Fax: 07021 92055-55  
E-Mail: [info@bankwitz.de](mailto:info@bankwitz.de)  
Internet: <https://www.bankwitz.de/>

**BANKWITZ** beraten planen bauen